

gültig bei Einschreibung ab Wintersemester 2016/2017

**Fachprüfungsordnung
für das Studienfach Geschichte
im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
an der Universität Duisburg-Essen**

Vom 13. Oktober 2014

(Verkündungsblatt Jg. 12, 2014 S. 1291 / Nr. 159)

geändert durch siebte Änderungsordnung vom 29. November 2019 (VBI Jg. 17, 2019 S. 855 / Nr. 142)

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), sowie § 1 Abs. 1 der Gemeinsamen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen vom 06.12.2011 (Verkündungsblatt Jg. 9, 2011 S. 853 / Nr. 118) hat die Universität Duisburg-Essen folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsübersicht:

- § 1 Geltungsbereich
 - § 2 Besondere Zugangsvoraussetzungen
 - § 3 Ziele des Studiums, Inhalte und Qualifikationsziele der Module
 - § 4 Studienverlauf, Lehrveranstaltungsarten
 - § 5 Prüfungsausschuss
 - § 6 Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen zu einzelnen Prüfungsleistungen
 - § 7 Geltungsbereich
 - § 8 In-Kraft-Treten
- Anlage 1: Studienplan
Anlage 2: Studienübersicht

**§ 1
Geltungsbereich**

Diese Fachprüfungsordnung enthält die fachspezifischen Zugangsvoraussetzungen und Regelungen zum Studienverlauf und zu den Prüfungen im Studienfach Geschichte im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen an der Universität Duisburg-Essen.

**§ 2
Besondere Zugangsvoraussetzungen¹**

Entsprechend den Vorgaben von § 11 Abs. 2 LZV müssen Bewerberinnen bzw. Bewerber im Fach Geschichte für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen bis zum Beginn des Masterstudiums Kenntnisse in Latein auf dem Niveau des Kleinen Latinums nachweisen.

**§ 3
Ziele des Studiums,
Inhalte und Qualifikationsziele der Module**

Die Masterabsolventinnen und -absolventen im Fach Geschichte sind in der Lage, das im Studium erworbene Wissen systematisch abzurufen und ihre Kompetenzen unterrichtsbezogen einzusetzen (curriculare Kompetenz). Sie verfügen über diagnostische Kompetenz im Hinblick auf Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II: Sie verfügen über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung der Deutungs-, Analyse-, Methoden-, Urteils- und Orientierungskompetenz der Schülerinnen und Schüler. Sie können entsprechende Lehr- und Lernarrangements konzipieren und die Schülerinnen und Schüler für das Lernen von Geschichte motivieren. Sie verfügen über geschichtskulturelle Kompetenz und können das Wissen um die historische Prägung der Gegenwart als Beitrag zur politischen Bildung und zur politischen Partizipationsfähigkeit in der demokratischen Gesellschaft vermitteln (Fachdidaktisches Modul 1 in Verbindung mit dem Praxismodul und dem Praxissemester). Ebenso verfügen die Absolventinnen und Absolventen über die kategoriale Kompetenz der reflexiven Behandlung Sachverhalte, der Vermittlung grundlegender Operationen historischen Denkens und der Vermittlungsfähigkeit von Wissenschaftspropädeutik (Vertiefungsmodule 3 und 4, eventuell in Verbindung mit der Masterarbeit).

§ 4ⁱⁱ

Studienverlauf, Lehrveranstaltungsarten

Im Studienfach Geschichte im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen gibt es folgende Lehrveranstaltungsarten bzw. Lehr- und Lernformen:

1. Vorlesung
2. Übung
3. Seminar
4. Kolloquium

Vorlesungen bieten in der Art eines Vortrages eine zusammenhängende Darstellung von Grund- und Spezialwissen sowie von methodischen Kenntnissen.

Übungen dienen der praktischen Anwendung und Einübung wissenschaftlicher Methoden und Verfahren in eng umgrenzten Themenbereichen.

Seminare bieten die Möglichkeit einer aktiven Beschäftigung mit einem wissenschaftlichen Problem. Die Beteiligung besteht in der Präsentation eines eigenen Beitrages zu einzelnen Sachfragen, in kontroverser Diskussion oder in aneignender Interpretation.

Kolloquien dienen dem offenen, auch interdisziplinären wissenschaftlichen Diskurs. Sie beabsichtigen einen offenen Gedankenaustausch.

§ 5ⁱⁱⁱ

Prüfungsausschuss

Für diesen Studiengang übernimmt der Gemeinsame Prüfungsausschuss für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultät für Geisteswissenschaften die Aufgaben gemäß § 11 Abs. 1 GPO.

§ 6^{iv}

**Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
zu einzelnen Prüfungsleistungen;**

Zu Modulprüfungen kann nur zugelassen werden, wer an den zugehörigen Seminaren und Übungen regelmäßig teilgenommen hat. Die Teilnahme an den Seminaren setzt die Einschreibung innerhalb des Anmeldezeitraums in der vom Prüfungsausschuss verbindlich festgelegten Frist und Form voraus (Ausschlussfrist). Die Einschreibung zur Veranstaltung ist zugleich die Anmeldung zur Modulprüfung im Sinne des § 17 Abs. 4 der gemeinsamen Prüfungsordnung.

§ 7

Geltungsbereich^v

Studierende, die ihr Studium im Studienfach Geschichte im Bachelorstudiengang mit der Lehramtsoption Gymnasien und Gesamtschulen an der Universität Duisburg-Essen vor dem Wintersemester 2016/2017 aufgenommen haben, können ihre Lateinkenntnisse abweichend von § 2 bis zur Anmeldung der Masterarbeit nachweisen, längstens jedoch bis zum Ende des Wintersemesters 2019/2020^{vi}.

§ 8^{vii}

In-Kraft-Treten

Diese Prüfungsordnung tritt mit Wirkung zum 01.10.2014 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Universität Duisburg-Essen bekannt gegeben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geisteswissenschaften vom 30.04.2014.

Duisburg und Essen, den 13. Oktober 2014

Für den Rektor
der Universität Duisburg-Essen

Der Kanzler
In Vertretung
Eva Lindenberg-Wendler

Anlage 1: Studienplan für das Studienfach Geschichte im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen^{viii}

Fachsemester	Modul	Credits pro Modul	Lehrveranstaltungen (LV)	Credits pro LV	Pflicht (P)	Wahlpflicht (WP)	Veranstaltungsart	Gruppengröße	Semesterwochenstunden (SWS)	Kategorie	Zulassungsvoraussetzungen	Prüfung	Anzahl der Prüfungen je Modul
1-2	Fachdidaktik	14 (davon 2 Inklusion)	Vorlesung	3	X		VO	100	2	Vertiefung	BA	Mündliche Prüfung	1
			Vorbereitungsseminar Praxissemester (2 CP Inklusion)	6	X		SE	25	2	Vertiefung	BA		
			Hauptseminar*	5	X		SE	25	2	Vertiefung	BA		
2	Praxissemester	(5 bzw. 2)	Begleitseminar Praxissemester		X		SE	25	2	Vertiefung		Dokumentation und Reflexion eines Studienprojektes	1
			mit STUP	5		X							
			ohne STUP	2		X							
3	Vertiefung Geschichte I**	6 (davon 3 CP Inklusion)	Ringvorlesung: Forschungsmethoden und theoretische Grundlagen: Interkulturelle Geschichte - Heterogenität - Inklusion (3 CP Inklusion)	3	X		VO	100	2	Vertiefung	BA	Mündliche Prüfung	1
			Hauptseminar	3		X	SE	25	2	Vertiefung	BA		
	Vertiefung Geschichte II**	6	Hauptseminar	4		X	SE	25	2	Vertiefung	BA	Hausarbeit	1
			Übung	2		X	Ü	25	2	Vertiefung	BA		
4	Begleitmodul Masterarbeit	3	Kolloquium	3	X		SE	25	2	Vertiefung	BA		
5	Masterarbeit	20											
	Summe Credits	29											Summe der Prüfungen: 3 - 4
	mit Masterarbeit	49											
	davon Inklusion	5											

* Das Hauptseminar ist im 1. Semester zu besuchen; die mündliche Prüfung ist im 2. Semester abzulegen.^{ix}

** Es muss ein Vertiefungsmodul aus einem Älteren Zeitbereich (Alte Geschichte oder Mittelalter) und ein Vertiefungsmodul aus einem Neueren Zeitbereich (Frühe Neuzeit oder Neuere und Neueste Geschichte) gewählt werden.

Anlage 2: Studienübersicht für den Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen für das Studienfach Geschichte^x

<i>Modulbezeichnung</i>	<i>Sem.</i>	<i>Bestandteile</i>	<i>Prüfung</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	
1. Fachdidaktik	1-2*	Vorlesung Fachdidaktik	Mündliche Prüfung	2 6	3	14 (davon 2 CP Inklusion)
		Vorbereitungsseminar Praxissemester (2 CP Inklusion)		2	5	
		Hauptseminar Fachdidaktik		2	6	
Praxissemester^{xi}	2	Begleitseminar Praxissemester	Dokumentation und Reflexion eines Studienprojektes	2 2	5 bzw. 2	5 bzw. 2
2. Vertiefung Geschichte I** (Wahlpflicht)	3	Ringvorlesung: Forschungsmethoden und theoretische Grundlagen: Interkulturelle Geschichte – Heterogenität – Inklusion (3 CP Inklusion)	Mündl. Prüfung	2 4	6	6 (davon 3 CP Inklusion)
		Hauptseminar		2		
3. Vertiefung Geschichte II**	3	Hauptseminar	Hausarbeit	2 4	6	6
		Übung		2		
4. Begleitmodul Masterarbeit^{xii}	4	Kolloquium		2 2	3	3
Masterarbeit^{***}	4		Präsentation der Masterarbeit bzw. der Masterarbeitsskizze			20
Summe				14		29
Mit Masterarbeit				16		49
Davon Inklusion						5

* Das Hauptseminar ist im 1. Semester zu besuchen; die Mündliche Prüfung ist im 2. Semester abzulegen.^{xiii}

** Es muss ein Vertiefungsmodul aus einem Älteren Zeitbereich (Alte Geschichte oder Mittelalter) und ein Vertiefungsmodul aus einem Neueren Zeitbereich (Frühe Neuzeit oder Neuere und Neueste Geschichte) studiert werden.

*** In dem Fach, in dem die Masterarbeit angefertigt wird.

(Fußnoten siehe nächste Seite)

-
- i § 2 zuletzt geändert durch zweite Änderungsordnung vom 27.07.2016 (VBl Jg. 14, 2016 S. 535 / Nr. 77), in Kraft getreten am 28.07.2016
 - ii § 4 geändert durch Berichtigung vom 22.07.2019 (VBl Jg. 17, 2019 S. 355 / Nr. 72), in Kraft getreten am 09.08.2019
 - iii § 5 neu gefasst durch fünfte Änderungsordnung vom 30.08.2017 (VBl Jg. 15, 2017 S. 749 / Nr. 136), in Kraft getreten am 02.09.2017
 - iv § 6 Satz 1 gestrichen durch Berichtigung vom 20.11.2018 (VBl Jg. 16, 2018 S. 735 / Nr. 151), in Kraft getreten am 23.11.2018
 - v § 7 zuletzt neu gefasst durch vierte Änderungsordnung vom 12.05.2017 (VBl Jg. 15, 2017 S. 327 / Nr. 69), in Kraft getreten am 16.05.2017
 - vi § 7 Wortlaut ersetzt durch siebte Änderungsordnung vom 29.11.2019 (VBl Jg. 17, 2019 S. 855 / Nr. 142), in Kraft getreten am 05.12.2019
 - vii § 7 (alt) wird neu § 8 durch dritte Änderungsordnung vom 28.10.2016 (VBl Jg. 14, 2016 S. 739 / Nr. 116), in Kraft getreten am 02.11.2016
 - viii Anlage 1 neu gefasst durch Berichtigung vom 20.11.2018 (VBl Jg. 16, 2018 S. 735 / Nr. 151), in Kraft getreten am 23.11.2018
 - ix Anlage 1, Fußnote „*“ geändert durch Berichtigung vom 22.07.2019 (VBl Jg. 17, 2019 S. 355 / Nr. 72), in Kraft getreten am 09.08.2019
 - x Anlage 2 zuletzt neu gefasst durch dritte Änderungsordnung vom 28.10.2016 (VBl Jg. 14, 2016 S. 739 / Nr. 116), in Kraft getreten am 02.11.2016
 - xi Anlage 2, Zeile Praxissemester neu gefasst durch Art. II der sechsten Änderungsordnung vom 31.07.018 (VBl Jg. 15, 2018 S. 511 / Nr. 107), in Kraft getreten am 07.08.2018
 - xii Anlage 2, Zeile Masterarbeit neu gefasst durch Art. II der sechsten Änderungsordnung vom 31.07.018 (VBl Jg. 15, 2018 S. 511 / Nr. 107), in Kraft getreten am 07.08.2018
 - xiii Anlage 2, Fußnote „*“ geändert durch Berichtigung vom 22.07.2019 (VBl Jg. 17, 2019 S. 355 / Nr. 72), in Kraft getreten am 09.08.2019